

Anfrage betreffend Hundezone Ecke Kranzgasse/Herklotzgasse

Sehr geehrter Herr Bezirksvorsteher,

in den letzten Wochen wurden die unterfertigten Bezirksräte von Anrainer_innen und Nutzer_innen der Hundezone Ecke Kranzgasse/Herklotzgasse kontaktiert. Dabei zeigten sie sich besorgt bezüglich des weiteren Bestehens dieser Grünfläche inmitten dicht bebauten Wohngebietes und waren irritiert ob der fehlenden Aufklärung über bauliche Maßnahmen auf diesem Grundstück.

Die unterfertigten Mitglieder der Bezirksvertretung Rudolfsheim-Fünfhaus stellen daher zur Sitzung der Bezirksvertretung am 24.09. 2020 gemäß §23 Abs. 1 GO-BV folgende

Anfrage

+ Welche Daten und Fakten haben eine Schließung befürwortet? Ist hier eine aktuelle bzw. zeitnahe (dieses Jahr) Datenerhebung durchgeführt worden? Wann und wie wurden die Daten erhoben, die zur Schließung führten? Wie viele Anrainer_innen haben sich über die Hundezone beschwert? Hat man weitere Anrainer_innen dazu befragt? Wenn ja: Welche betroffenen Bürger_innengruppierungen sind hier angesprochen worden (Familien, Senioren, Singlehaushalte,...)? Warum gab es keinen Versuch einer Schlichtung oder eines Lärmschutzes?

+ Wer ist der Entscheidungsträger von diesem Vorhaben? Wann genau wurde die Schließung in welchem Rahmen beschlossen? Wer (welche Ämter, Einrichtungen, Personen,...) muss hier informiert werden, um die Genehmigung für eine Schließung zu erhalten?

+ Was genau ist für dieses Grundstück geplant nach einer Schließung (Wohnimmobilie, Parkanlage, etc.)? Wohnimmobilie, Parkanlage oder etwas anderes? Wenn gebaut wird: Wer baut? Was wird gebaut? Wer ist aktuell im Besitz des Grundstücks? Wird es verkauft? Wenn ja: an wen und zu welchem Preis?

+ Was ist mit der vorhandenen Begrünung nach der Schließung geplant? Wo entstehen stattdessen Grünflächen in diesem Teil des Bezirks? Was passiert mit den teils sehr alten Bäumen?

+ Wann soll die Hundezone geschlossen werden (Datum bzw. letzter Tag der Nutzung)? Wann soll die neue Hundezone im Gürtelbereich eröffnet werden? Wie groß soll die neue Hundezone sein? Gibt es ein Konzept für die Problematik und die drohenden Konflikte der Hundezone in unmittelbarer Nähe zur Suchhilfe? Welche Maßnahmen werden ergriffen, dass sich insbesondere weibliche Hundehalterinnen auch in der Dunkelheit dort sicher fühlen? Welche Alternativen zu der geplanten Hundezone am Gürtel gibt es?

Wien, am 24.09.2020

Andreas Leszkovsky

Daniel Schabauer